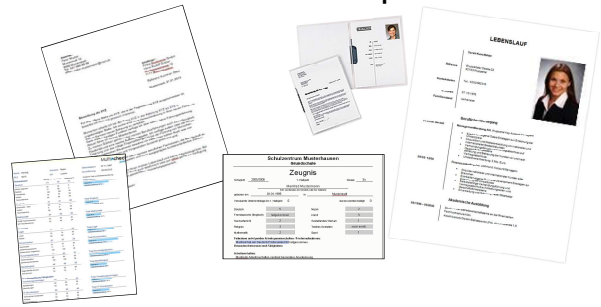


Bewerbungsdossier

Barbara Fischer – Meyerlustenberger Lachenal Froriep AG



Bewerbungsunterlagen – sauber, schön formatiert und komplett



Bewerbungsdossier

Das gehört in jede Bewerbung:

- ✓ Bewerbungsschreiben
- ✓ Lebenslauf (CV) mit Foto
- ✓ Zeugnisse 1. und 2. Sek

Das kann zusätzlich sein:

- ✓ Deckblatt
- ✓ Motivationsschreiben
- ✓ Multitcheck im richtigen Profil oder Stellwerktest
- ✓ Schnupperberichte (passend zur Lehrstelle)
- ✓ Sonstige Testate oder Diplome (Tastaturschreiben, Englisch, Peacemaker, etc.)

Aufbau und Gliederung Bewerbungsschreiben

Absender, Adressat, Datum

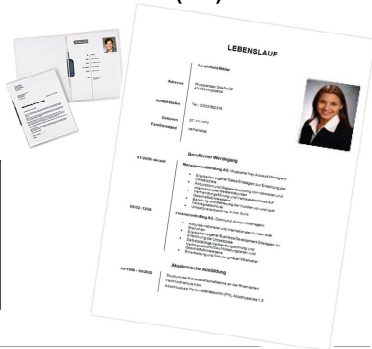
Betreff: Bewerbung als ...

| | |
|---|--------------------------------|
| Anrede | Möglichst mit Namen |
| 1. Block: Einleitung | Bezug auf Stellenausschreibung |
| 2. Block: Bewerbungsgrund, Interesse wecken | Warum in dieser Unternehmung? |
| 3. Block: Qualifikation und Erfahrung | Was habe ich zu bieten? |
| 4. Block: Schlussfolgerung und Abschluss | Was erreichen "wir" gemeinsam? |

Grussformel und Unterschrift

Beilagen erwähnen

Bewerbungsunterlagen – Lebenslauf (CV)



Der Lebenslauf ist
meine Visitenkarte

Römerweg 15
8000 Zürich
Telefon 044 413 25 16

Bewerbungsunterlagen - CV | Lebenslauf

- Übersichtliche Struktur
- Abstand zwischen Überschriften
- Mit Tabellen oder Tabulatoren arbeiten
- Professionelles Bewerbungsfoto
- Aktuelles zuerst

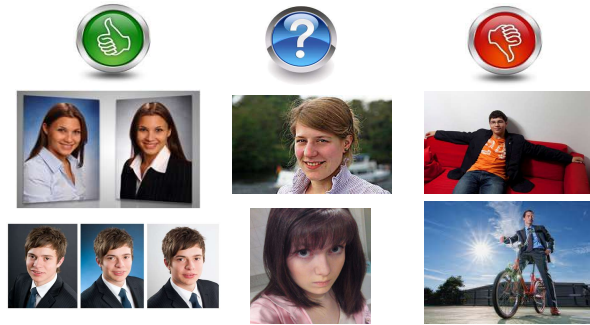


Merkmale des korrekten Lebenslaufs (CV)

| Was | Inhalt und Tipps |
|----------|---|
| Umfang | 1 max. 2 Seiten |
| Form | Übersichtlich, fehlerfrei, sauber, gut gegliedert, passend zu Branche, Firma und Lehrstelle |
| Daten | Wahr, denn ehrlich währt am längsten |
| Struktur | Chronologisch, Aktuelles zuerst |
| Foto | Nur professionell, nicht Freizeit |
| Inhalt | Personalien, Schule, Sprachen, Informatik Kenntnisse, Hobbys, Referenzen |

Seite 7

Bewerbungsfoto



Seite 8

Wichtig beim elektronischen Bewerbungsdossier

- ✓ Möglichst alles im pdf-Format oder gar ein einziges pdf
- ✓ Anhänge und Dokumente verständlich beschriften
- ✓ Inhalte thematisch zusammen:
 - alle Sek-Zeugnisse in einem pdf
 - alle Schnupperberichte in einem pdf
- ✓ Zeugnisse chronologisch:
 - das neuste zuoberst; zuerst Vorder-, dann Rückseite
- ✓ Anhänge und Dokumente verständlich beschriften

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Adokatur

9

Merkmale eines guten Lebenslaufs

| | Ja | Nein |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Ein guter Lebenslauf ist mindestens 2 Seiten lang. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. Mein Lebenslauf ist immer mit dem PC geschrieben. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Ich lege meinem Lebenslauf immer ein Foto bei. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Ich kann meine Bewerbung einmal gefaltet in einem C5-Umschlag verschicken. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 5. Ich darf auf meinem Lebenslauf die AHV-Nummer nicht vergessen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 6. Ich kann im Lebenslauf lügen oder etwas hinzufügen, sicher ist dies für den Lehrlingsverantwortlichen nicht überprüfbar. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7. Ich gebe meine Lohnvorstellungen an im Lebenslauf. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 8. Die Gestaltung meines Lebenslaufs ist genauso wichtig wie der Inhalt. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Adokatur

10

Merkmale eines guten Lebenslaufs

| | Ja | Nein |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 9. Ich unterschreibe den Lebenslauf am Ende der Seite. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 10. Mein Lebenslauf muss den Lehrlingsverantwortlichen dazu motivieren, mich kennen zu lernen. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 11. Der Lehrlingsverantwortliche nimmt sich mehr als 20 Minuten Zeit, um meinen Lebenslauf zu lesen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 12. Der Lehrlingsverantwortliche erhält ev. mehr als 50 Lebensläufe pro Woche. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 13. Der Lebenslauf sollte chronologisch sein; das Aktuelle zuoberst | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 14. Es ist von Vorteil, zwei Schriftarten zu benutzen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 15. Ich muss meinen Lebenslauf kurz und prägnant darstellen. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Adokatur

11

Viel Glück bei der Lehrstellensuche!



Vorstellungsgespräch

Sonja Buric – Wenger Plattner



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

13

Vorstellungsgespräch

Freuen Sie sich: Eine Firma interessiert sich für Sie!



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

14

Erscheinungsbild

- Wählen Sie ihr Outfit vor dem Tag des Vorstellungsgesprächs. Es ist wichtig, dass Sie sich wohl fühlen und sich selbst sind.
- Anständige und saubere Kleidung.
- Vermeiden Sie Schmuck, der Sie ablenkt!
- Kommen Sie ausgeschlafen!
- Beim Gespräch kein Kaugummi kauen!



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

15

Nonverbale Kommunikation



Körpersprache + Aussprache = Wirkung

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

16

Fragen im Vorstellungsgespräch

Offene Fragen

- Offene Fragen sind oft "W"-Fragen.
- Was, wo, wieso, warum.

Geschlossene Fragen

- Bei geschlossenen Fragen wird der Gefragte auf eine konkrete Antwort fixiert.
- "Ja" oder "Nein".
- Beantworten Sie geschlossene Fragen an einem Vorstellungsgespräch nicht nur mit einem knappen Ja oder Nein, sondern ergänzen Sie Ihre Antwort.

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

17

Fragen im Vorstellungsgespräch

Stärken

- Ich bin hilfsbereit. Wenn mich Kollegen um einen Gefallen bitten, helfe ich gerne.
- Ich bin ein sehr offener Mensch, und ich sage anderen meistens was ich denke.
- Ich arbeite sehr genau und präzise und achte auf Details.

Schwächen

- Ich bin häufig zu hilfsbereit. Ich kann mich zu wenig von den Wünschen anderer abgrenzen und komme so zu kurz!
- Ich bin meistens zu direkt zu meinen Mitmenschen, und dies kann auch verletzend sein!
- Ich arbeite so genau, dass ich den Überblick für das Ganze verliere und zu viel Zeit für Details verwende!

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

18

Häufige Fragen in einem Vorstellungsgespräch

- Warum möchten Sie gerade in dieser Kanzlei Ihre Ausbildung absolvieren?
- Was wissen Sie bereits über unsere Kanzlei?
- Warum soll die Kanzlei Sie wählen und nicht jemand anderen?
- Wo sehen Sie sich in 10 Jahren?
- Wie würden Sie sich in fünf Worten beschreiben?
- Warum sind Sie «wie gemacht» für diesen Beruf?
- Weshalb haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?

Kurze Fragerunde: Gäbe es weitere Fragen, die gestellt werden könnten?

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

19

Eigene Fragen

«Echte» Fragen stellen. Informieren Sie sich vorgängig, z.B. in der Stellenausschreibung betr. Erwartungen. Viele Informationen findet man oft auf der Webseite des Lehrbetriebs.

Sehr gute Fragen sind:

- Wie könnte ein typischer Arbeitstag eines Lernenden aussehen?
- Welche Arbeiten, die nicht direkt mit der Ausbildung zu tun haben, muss ein Lernender bei Ihnen machen?
- Wie beurteilen Sie die beruflichen Perspektiven meines gewählten Berufes?
- Wie sind die Chancen der Weiterbeschäftigung bei Ihnen nach der Lehre?

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

20

Am Ende des Vorstellungsgesprächs

Es ist fast geschafft. Atmen Sie kurz durch. Gibt es noch letzte Fragen? Wie geht es weiter? Nächste Schritte?

- Evtl. Eignungstests der Kanzlei
- Schnupperlehre/Schnuppertag: Gleich Termin vereinbaren
- Evtl. zweites Gespräch
- Wann dürfen Sie mit Bescheid rechnen? Wer wird Sie kontaktieren?
- Bedanken Sie sich für das Gespräch. Sagen Sie, dass Sie sich über eine Zusage freuen würden.

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

21

Nach dem Vorstellungsgespräch - Reflexion

Sofort nach dem Gespräch:

- Entspannen Sie sich.
- Gönnen Sie sich etwas Angenehmes.

Etwas später:

- Gehen Sie durch Ihre Notizen.
- Haben Sie alles gesagt, was Sie sagen wollten?
- Was haben Sie gut gemacht?
- Was hätten Sie besser machen können?
- Würden Sie die Lehre in dieser Kanzlei machen wollen?
- Was sagt Ihnen Ihr Bauchgefühl, wie es weitergehen könnte?

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

22

Absage! Was nun?

- Lassen Sie den Kopf nicht hängen!
- Fragen Sie bei der Absage nach dem Grund, damit Sie sich verbessern können
- Übung macht den Meister!



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKaufmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

23

Viel Glück bei der Lehrstellensuche!



«Bewerbungsknigge»

Alicia Pfister – Walder Wyss



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKauffmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

27

Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch

- Sich auf der Website über die Firma informieren
- Idee: Seiten ausdrucken und an das Gespräch mitbringen
- Fragen für das Vorstellungsgespräch vorbereiten
- Notizblock und Schreibmaterial mitbringen
- Eigene Bewerbung nochmals anschauen oder gar mitnehmen



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKauffmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

28

Vor dem Gespräch

- Weg zur Firma heraussuchen, ev. selbst oder mit Eltern vorher ausprobieren, damit man genau weiss wo es ist und wie viel Zeit man benötigt.
- Pünktlich sein, d.h. genügend Zeit einberechnen für Weg
→ zu spät kommen hinterlässt keinen guten Eindruck!!
- Vor Start mehrmals tief durchatmen, nicht vergessen zu atmen
- Vorher schweres Essen meiden
- Trotzdem etwas kleines Essen → Magenknurren
- Handy ausschalten (oder Flugmodus)
- Wasserflasche dabei haben, falls man einen trockenen Hals hat

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKauffmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

27



**YOU NEVER
GET A
SECOND
CHANCE
TO MAKE
A FIRST
IMPRESSION**

28.09.2021

Ausbildung KaufrauKauffmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

28

Vorstellungsgespräch

- Kleiden Sie sich passend zur Firma
- Achten Sie auf gute Körperpflege
- Achten Sie auf Körperhaltung und Körpersprache
- Begrüssen und verabschieden Sie die Teilnehmer mit Namen
- Derzeit kein Händedruck, dafür z.B. ein Lächeln
- Seien Sie höflich
- Zeigen Sie Interesse (Fragen)
- Formulieren Sie eigene Wünsche, Erwartungen



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKauffmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

29

Don'ts

- Lohn
- Ferien
- Mitarbeitervergünstigungen
- Überstunden
- Überwachung der Mitarbeiter
- Was macht Ihr Unternehmen genau?
- Keine Ja- oder Nein-Fragen



28.09.2021

Ausbildung KaufrauKauffmann EFZ DBA – Betriebsgruppe Advokatur

30

Viel Glück bei der Lehrstellensuche!



«Schnuppern in einer Kanzlei»

Mirjam Zopfi – Berufsbildungskoordinatorin ZAV



Instrumente und Hilfsmittel zur Selektion

- Schnuppertag oder Schnupperlehre
- Vollständige Bewerbungsunterlagen:
 - Begleitbrief
 - Lebenslauf
 - Zeugnisse, Testate und Diplome
- Ev. Eignungstest oder Assessment
- Vorstellungsgespräch
- Referenzen



Ziele des Schnupperns

- Kennenlernen von Team, Arbeitsplatz und Betrieb
- Einblick in kaufmännische Tätigkeiten einer Kanzlei
- Mitarbeit bei einfachen Tätigkeiten
- Rundgang in der Kanzlei
- Spüren der Ambience, des Arbeitsklimas

Hilfreiche Links zur Lehrstellensuche

- www.zav.ch/verband/lehrstellen
- www.lehrstellenadvokatur.ch
- www.berufsberatung.zh.ch/lerna
- www.kvschweiz.ch/Jugend/Berufswahl



Viel Glück bei der Lehrstellensuche!

Lehrstellenförderung, Zürcher Anwaltsverband

